



15.07.2003 - 08:04 Uhr

(srk) Innovative Mittelbeschaffung des Schweizerischen Roten Kreuzes

Bern (ots) -

Mit der Recycling-Sammelaktion für Tintenkartuschen und Tonerpatronen geht das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) seit Mitte Juni neue Wege in der Mittelbeschaffung für seine humanitäre Arbeit. Damit schafft die Organisation eine "Win-Win-Win-Situation": Neben der Bevölkerung profitieren auch die Umwelt und die Unternehmen, die sich an der Aktion beteiligen.

Zusammen mit der Turbon-Gruppe, die weltweit führende Herstellerin von kompatibelem Druckerzubehör, führt das SRK eine langfristige Recycling-Aktion für Tonerkartuschen und Tintenpatronen durch. Unternehmen können ihr leeres Material kostenlos rezyklieren lassen. Die Firma Turbon bringt dazu leere Recycling-Boxen in die teilnehmenden Firmen und ist für die Abholung des Recycling-Materials besorgt. Für jede volle Sammelbox schreibt Turbon dem SRK einen Beitrag gut. Das Geld aus der Sammelaktion kommt der humanitären Arbeit des SRK und somit bedürftigen und Not leidenden Menschen zugute.

Bei dieser Aktion profitiert jedoch nicht nur die Bevölkerung, sondern auch Umwelt und Unternehmen. Das Recyclingvolumen der leeren Tonerkartuschen und Tintenpatronen beträgt heute in der Schweiz nach Schätzung von Fachleuten nur gerade 20 % oder 780'000 Stück. Rund 3 Millionen leere Tonerkartuschen und Tintenpatronen landen im Abfall. Durch die Aktion des SRK wird das Recyclingvolumen erheblich gesteigert und somit die Umwelt entlastet. Die teilnehmenden Firmen profitieren, weil sie verantwortungsbewusst handeln - und dies ohne Aufwand und Kosten. Und schliesslich schätzen auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das ökologische Engagement ihres Arbeitgebers, denn sie können ihr privates Tonermaterial ebenfalls rezyklieren lassen.

Gesammelt werden alle leeren Tonerkartuschen und Tintenpatronen, unabhängig von Hersteller und Beschaffungskanal. Wer mitmacht, verpflichtet sich zu nichts. Neue Produkte können wie gewohnt bei den bisherigen Lieferanten eingekauft werden.

Die Aktion ist Mitte Juni 2003 erfolgreich gestartet. Bis jetzt haben sich rund 160 Firmen angemeldet.

Infos und Bestellungen von Recycling-Sammelboxen für interessierte Firmen unter

Tel. 031/387'74'33
Fax-Nr. 031/387'71'22 oder
E-Mail: kathrin.sterchi@redcross.ch.

Kontakt:

Frédéric Devrient
Leiter Mittelbeschaffungszentrum
Tel. +41/31/387'71'11
E-Mail: frederic.devrient@redcross.ch